

STALDENRIED-GSPON

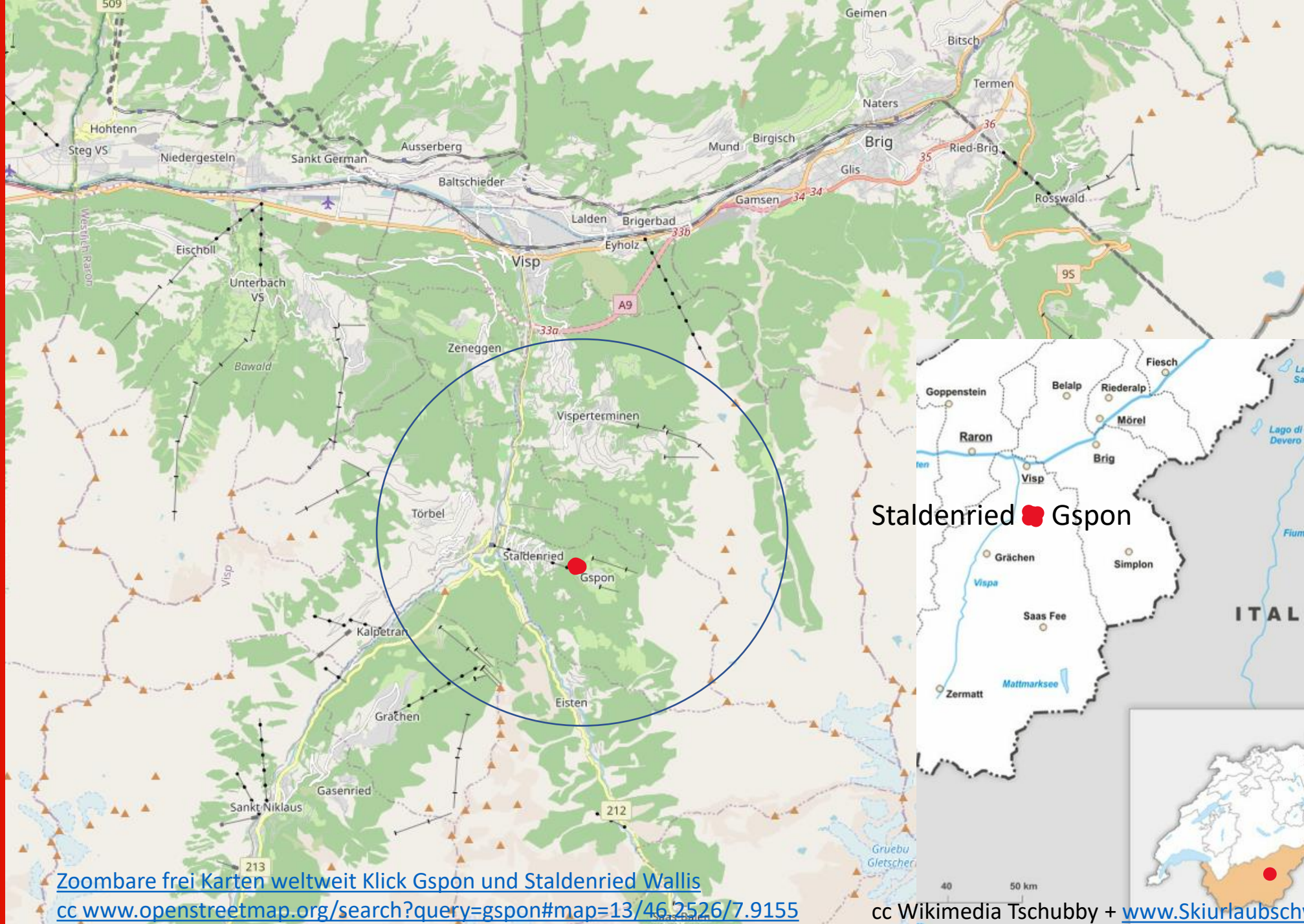
Die Sonnenstube im Vispertal

Autofreier Ski und Wanderort! Ab Bern mit dem Zug in unter 2 Std. erreichbar.
Aber auch kostenpflichtige Parkplätze bei der Mittelstation in Staldenried vorhanden.
Preiswerte Ferienwohnungen für Familien und eine sehr gute Pension für GeniesserInnen!
alpenblick-gspon.ch - Alle Unterkünfte und Infos auf www.staldenried-gspon.ch



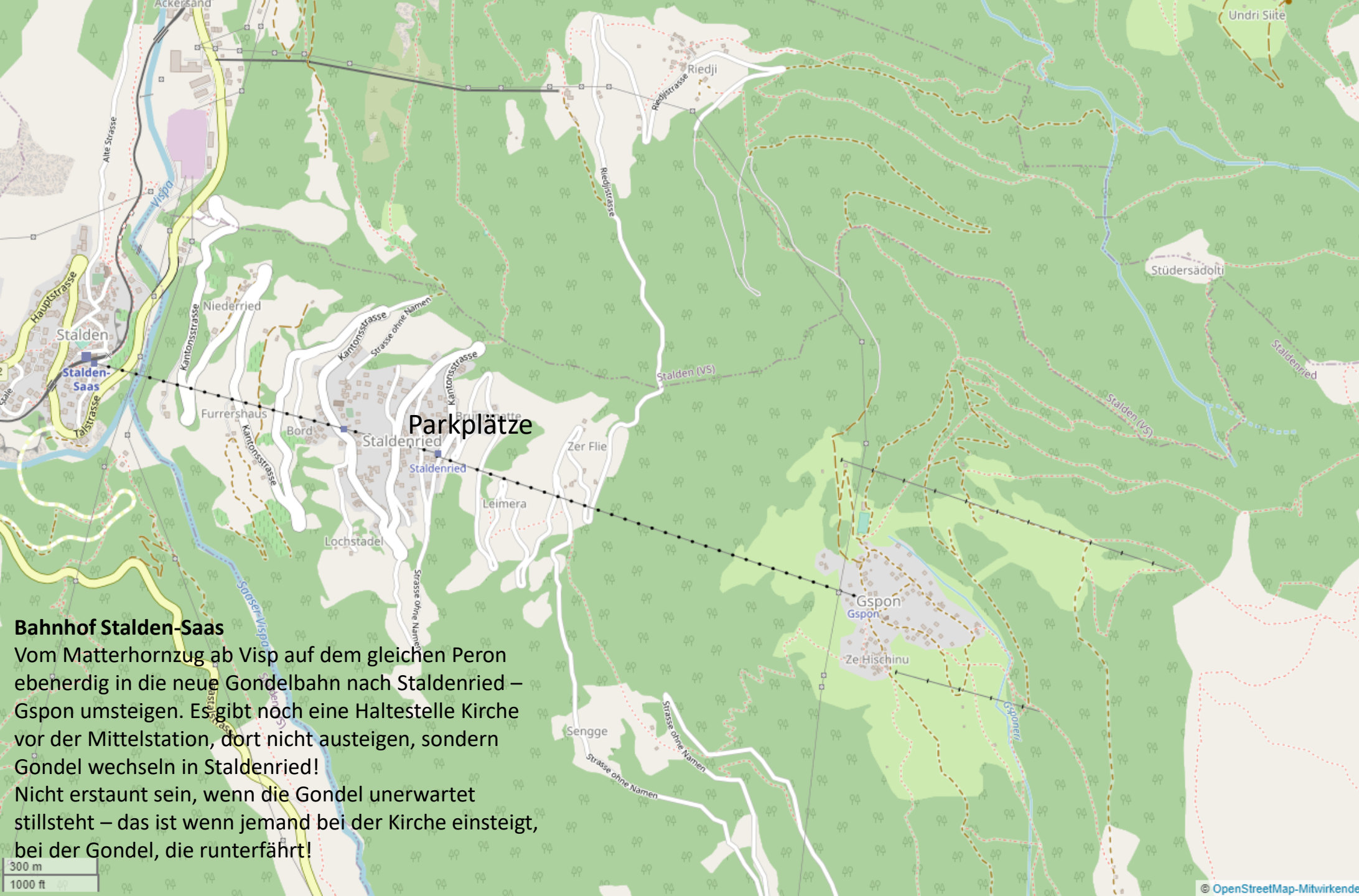
Erstellt durch www.ch-info.ch

Quellen und Rechte
siehe folgende Folien!



[Zoombare frei Karten weltweit Klick Gspon und Staldenried Wallis](https://www.openstreetmap.org/search?query=gspon#map=13/46.2526/7.9155)
[cc www.openstreetmap.org/search?query=gspon#map=13/46.2526/7.9155](https://www.openstreetmap.org/search?query=gspon#map=13/46.2526/7.9155)

cc Wikimedia Tschubby + www.Skiurlaubschweiz.ch



Parkplätze

Bahnhof Stalden-Saas

Vom Matterhornzug ab Visp auf dem gleichen Peron ebenerdig in die neue Gondelbahn nach Staldenried – Gspion umsteigen. Es gibt noch eine Haltestelle Kirche vor der Mittelstation, dort nicht aussteigen, sondern Gondel wechseln in Staldenried!
Nicht erstaunt sein, wenn die Gondel unerwartet stillsteht – das ist wenn jemand bei der Kirche einsteigt, bei der Gondel, die runterfährt!

www.ch-info.ch
Werben Sie auf den Schweizer
Toportalen von userhelp.ch

Radurlaub-Schweiz.ch
Burgdorf
Heinrichswil

Wanderurlaub-Schweiz.info

Skiurlaubschweiz.ch

Tourismus-Mittelland.ch Partner werden!

Gspon 1894 m

- 1 Bergstation + Skiraum
- 2 Konsum
- 3 Pension Alpenblick
- 4 Kurzer Skilift
- 5 Langer Skilift
- 6 Rondel Pistenbeiz

Skilifte 2000-2190 m

Beschneite gut präparierte Pisten

Schneeschuhtouren

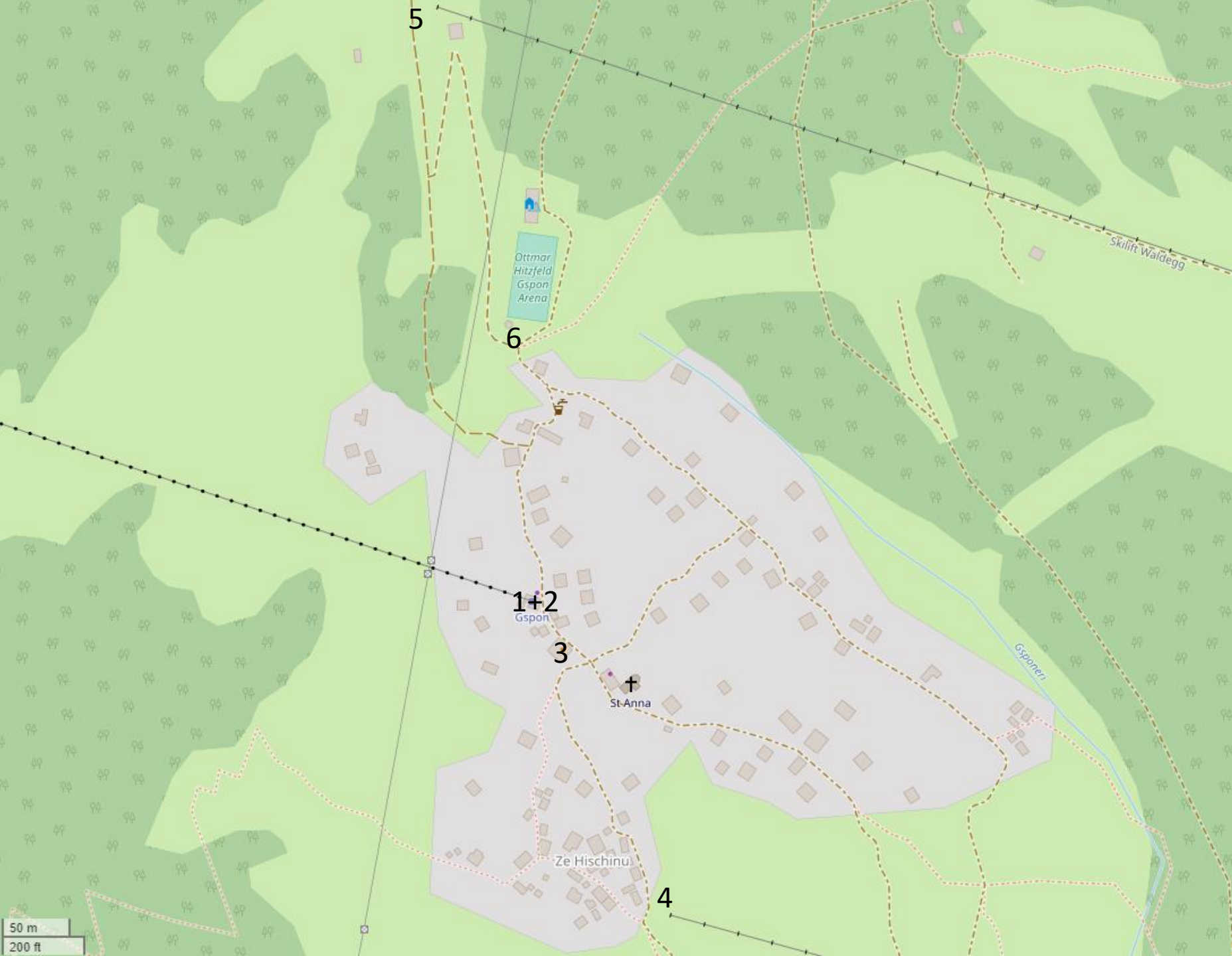
Die 2 ausgeschilderten Schneeschuhtouren sind für EinsteigerInnen gut geeignet.
Ca. je 1.5 Std. wenig Steigungen.

Ausgangspunkt bei der Bergstation und Pension Alpenblick, wo man gut essen kann.
Die Sonnenterrasse hat Morgen und Nachmittag und Abendsonne!

map.schweizmobil.ch
[Gspon](#)
[Schneeschuhtouren](#)

Wanderungen Karte

+ gute Beschreibungen
scrollen Folie 5 und 6



www.ch-info.ch
Werben Sie auf den Schweizer
Toportalen von userhelp.ch



Radurlaub-Schweiz.ch

Silothum Zug
Büschli & Berg zur
Lohn

Burgdorf
Heimrichswil

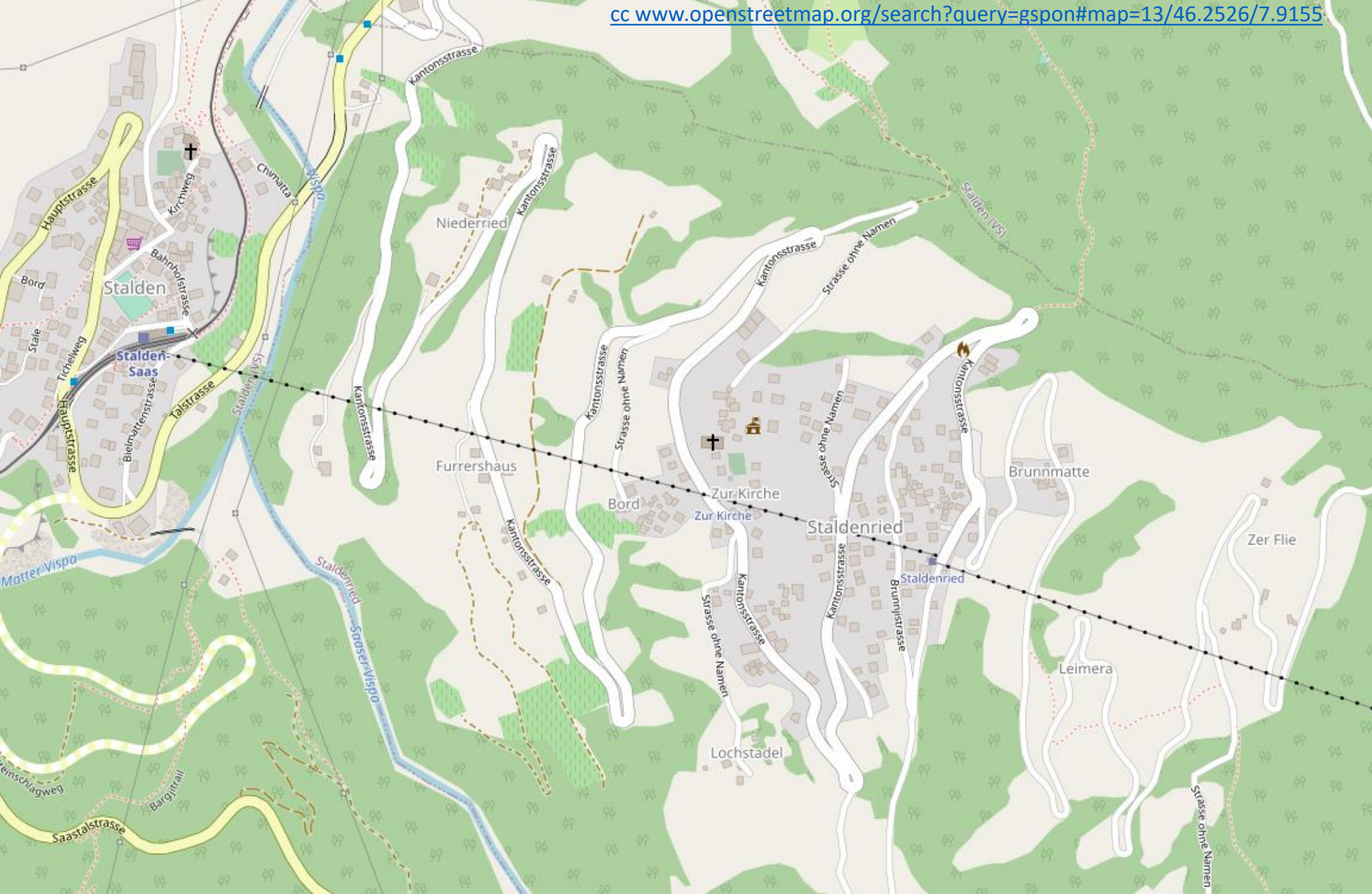


Wanderurlaub-Schweiz.info



Skiurlaubschweiz.ch

Tourismus-Mittelland.ch Partner werden!





SOMMERKARTE

- 1 „Alter Kirchweg“
Staldenried - Stalden
- 2 „Bischofswägli“
Staldenried - Heidadorf
Visperterminen
- 3 Gspön - Riedji - Staldenried
- 4 Gspön - Bildji - Staldenried
- 5 Gspön - Klebodo - Staldenried
- 6 Gspöner Panoramaweg
- 7 Kleiner Gspöner Rundweg
- 8 Suonenweg Gspöneri - Finleri
- 9 Gspöner Höhenweg
- 10 Nationale Route 6
„Alpenpässe-Weg“
Gspön - Saas Fee
- 11 Nationale Route 6
„Alpenpässe-Weg“
Simplonpass - Gspön

www.staldenried-gspön.ch

Erstellt durch ch-info.ch, 6.3.2022,
und www.urlaubschweiz.org
Verwendung unter Quellenangabe!
Verlinkungen + Weiterempfehlung freuen uns!

www.ch-info.ch
Werben Sie auf den Schweizer
Toportalen von userhelp.ch



www.ch-info.ch



Tourismus-Mittelland.ch Partner werden!



WANDERTIPPS

1 „Alter Kirchweg“ Staldenried – Stalden (1h)

Vom Startpunkt „Zer Tannu“ aus nach Stalden, durch steile, terrassenförmige Rebberge, blühende Obsthaine und die wildromantische Vispaschlucht; besonders geeigneter Spaziergang im Frühjahr oder im Herbst. Rückkehr nach Staldenried mit der Luftseilbahn; statt der Route über „Bord“ – „Furrershüs“ kann auch die Variante „Zer Chirchu“ – Ackersand gewählt werden. Von Ackersand wartet allerdings ein kurzer Schlussaufstieg nach Stalden.

2 „Bischofswäggi“ Staldenried – Heidadorf Visperterminen (2 ½ h)

Gemütliche Wanderung zum Heidadorf Visperterminen, benannt nach der Reiseroute, die der Landesbischof von Sitten damals anlässlich seiner Firmungsbesuche in den beiden Pfarreien wählte; einfache Wanderung durch im Sommer heisse Föhrenwälder und die kühle Schlucht des Breiterbaches; besonders empfehlenswert im Frühjahr oder im Herbst. Beide Richtungen möglich.

3 Gspon – Riedji – Staldenried (2 ½ h)

Von Gspon nach „Riedji“, einer Sommersiedlung der Nachbargemeinde Stalden; fantastischer Aussichtspunkt mit Blick auf Balfrin, Weisshorn und die mächtige Pyramide des Bietschorns; über „Leimera“ weiter zum Zielort „Zer Tannu“.

4 Gspon – Bildji – Staldenried (1 ½ h)

Von Gspon nach „Bildji“ mit seiner schönen Kapelle, weiter durch den schönen Lärchenwald über „Leimera“ nach „Zer Tannu“ in Staldenried.

5 Gspon – Klebodo – Staldenried (2 ½ h)

Von der Sonnenterrasse Gspon mit zahlreichen blumenübersäten Wiesen und Weiden durch die lichten Lärchenwälder nach „Klebodo“, einem der besterhaltenen Weiler Staldenrieds mit einer imposanten Steinplattendachlandschaft; weiter über „Bildji“, „Zer Flie“ und „Leimera“ nach „Zer Tannu“ – Staldenried. Geübte Wanderer können auch die umgekehrte Route von Staldenried nach Gspon wählen.

6 Gsponer Panoramaweg (3 ½ h)

Rundwanderweg mit Start- und Zielort Gspon. Herrliche Weitsicht auf den grossen Aletschgletscher und die Mischabelgruppe. Eine der schönsten Routen, die es gibt.

Quelle Texte mehr Infos www.staldenried-gspon.ch

7 Kleiner Gsponer Rundweg (1½ h)

Rundwanderweg mit Start- und Zielort Gspon. Die gemütliche Route führt Sie am Wierli, schönen Wäldern und Lichtungen vorbei. Sehenswert ist auch die St. Anna Kapelle aus dem Jahr 1691 in Gspon. Der Weg kann in beide Richtungen begangen werden.

8 Suonenweg Gsponer – Finileri (2 h)

Eine Wanderung entlang der beiden höchstgelegenen Wasserfuhren Europas. Die Wasserleiten werden noch heute regelmässig unterhalten und für die Zufuhr von Bewässerungswasser im Gspon verwendet. Der Weg führt Sie dem plätschernden Wasser entlang durch herrlich duftende Wälder und Alpwiesen. Die Route ist mit braunen Wegweisern von Gspon aus ausgeschildert. Gute Ausrüstung und Trittsicherheit sind für diese Wanderung Voraussetzung! Der Weg mündet in den Gsponer Höhenweg ein und kann auf diesem Weg zurückgelaufen werden.

9 Gsponer Höhenweg (5 h)

Teilstrecke vom grossen Walserweg, einer der schönsten Höhenwege des Wallis und ein Höhepunkt Ihres Aufenthaltes in Staldenried – Gspon inmitten zahlreicher Viertausender in einer fantastischen Bergwelt mit blühenden Wiesen und Weiden, durch Voralpen und Alpen mit den typischen sonnenverbrannten Spychern und Stadeln. Kühlenden Schatten bieten die jahrhundertalten Lärchen- und Arvenwälder, welche bei „Finilu“ die höchste Waldgrenze der Alpen bilden. Der Höhenweg kann nach Saas-Grund oder Kreuzboden beendet werden. Die Wanderung ist auch in umgekehrter Richtung von Saas-Grund/Kreuzboden nach Gspon empfehlenswert. Ganztageswanderung im Sommer.

10 Nationale Route 6, „Alpenpässe-Weg“ Gspon – Saas Fee (6 h)

Infos unter „wanderland.ch“, Teilstrecke des grossen Walserwegs. Siehe auch unter der Route Nr. 9 Gsponer Höhenweg. Die Route Nr. 9 führt Sie bis nach Saas-Fee.

11 Nationale Route 6, „Alpenpässe-Weg“ Simplonpass – Gspon (7 h)

Infos unter „wanderland.ch“ Teilstrecke des grossen Walserwegs. Gspon ist für die Etappe Simplonpass – Gspon Zwischenhalt der nationalen Route Nr. 6. Der rund 24 km lange Abschnitt führt Sie auf einer Panoramatour vom Bistinepass über den Simplon nach Gspon. Gut zu wissen: auf hoch gelegenen Abschnitten sind Schneefelder bis in die Sommermonate möglich.